

Tourenbericht SAC – Tour 02/03. Juli 2016

Da es für die Tour Wildstrubelhütte – Schnidejoch noch zuviel Schnee hatte. Wurde die Route auf eine eintägige Tour geändert.

Nach einigem Hin- und Her bei den Anmeldungen starteten wir schlussendlich zu zweit am Sonntagmorgen beim Arnensee.

In der kühlen Morgenluft stiegen wir zum Fenêtre d'Arnon und weiter zur Alphütte Sazières. Von dort sahen wir, dass es für den Cape au Moine auch noch zuviel Schnee hatte. Also stiegen wir linkhaltend auf den Grat und auf einen Gipfel ob der Arpillette auf ca. 2300 m.

Wir genossen die schöne Alpenblumenwelt und ca. 10 Gämsen mit ihren Jungen. Während dem Mittagessen auf dem Gipfel konnten wir sogar einen Adler beobachten, wie er locker mit der Thermik stieg währenddem zwei Gleitschirm-Piloten auf der Palette trotz grossen Anstrengungen nie viel höher als der Gipfel kamen.

Nach der Mittagsrast stiegen wir über Schnee zum Col d'Isenau und hinunter zum Arnensee, wo wir uns eine kühlende Erfrischung gönnten.

Marschzeit ca. 5 Std., 800 Hm.

Andrea Krieg und Beat Schmid